

Kurzbeschreibung zur Wahl eines P-Seminars durch die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10

Lehrkraft/Lehrkräfte: Annabell Winkler

Leitfach: Deutsch

Projektthema: Inszenierung und Durchführung eines Theaterstücks für einen auswärtigen Spielort

Inhalte und Methoden der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung:

- Rhetorik/Möglichkeiten zur geschickten Präsentation von Sachthemen
- Recherche/Informationsmöglichkeiten zu Berufsfeldern und Berufen
- Nutzung von Informationsquellen und Diagnoseinstrumenten
- Fristbeschränkungen, Einhaltung von Terminen

Zielsetzung des Projekts, Begründung des Themas (ggf. Bezug zum Fachprofil):

Das Projekt soll einen umfassenden Einblick geben in die verschiedenen Berufsfelder am Theater. Die SchülerInnen sollen sich nicht nur mit Schauspiel und Inszenierungsmöglichkeiten auseinandersetzen, sondern auch die Technik und die Dramaturgie/Öffentlichkeitsarbeit für die Inszenierung selbst in die Hand nehmen.

Wichtig ist hierbei der professionelle Kontakt zu einem externen Spielort und die Aufführungen außerhalb der Schule. Der Bezug zum Fach Deutsch leitet sich ab aus der Beschäftigung mit einem Dramentext, seiner Einordnung in die literarische Epoche und seine moderne (!) Umsetzung auf der Bühne.

Zeitplan im Überblick (Aufteilung der allgem. Studien- und Berufsorientierung und der Projektarbeit):

11/1	Allgemeine Studien- und Berufsorientierung
11/2	Kenntnisse der Schauspielkunst lernen und vertiefen, Auswahl eines geeigneten Stückes, Erstellung eines Aufführungstextes, literarischer Hintergrund und Interpretationsmöglichkeiten kennenlernen, Inszenierungsmöglichkeiten ausprobieren, Konzept für Kostüme und Requisiten erstellen, Auseinandersetzung mit Bühnentechnik und deren Einsatzmöglichkeiten
12/1	Inszenieren und Einüben eines Stückes, Erarbeitung eines Lichtkonzeptes für die Aufführung, Zusammenarbeit mit dem externen Spielort, Erwerb von Lizenzen, PR-Arbeit, Beschaffung von Kostümen und Requisiten, Durchführung mehrerer Aufführungen am Spielort Portfolio und Abschlussgespräch

Folgende außerschulischen Kontakte können/sollen im Verlauf des Seminars geknüpft werden:

- Theater Erlangen
- Gemeinde Heroldsberg/Eckental
- Unternehmen aus der Region (Werbepartner)
- lokale Presse

ggf. weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:

11/1 wird voraussichtlich nicht klar abgegrenzt von 11/2 sein, da ich immer wieder Theater spielen möchte